

# Stellungnahme zum Antrag

GRÜNE-Gemeinderatsfraktion  
CDU-Gemeinderatsfraktion  
SPD-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2023/0274**  
Verantwortlich: **Dez. 3**  
Dienststelle: **SuS**

## Lösungsperspektiven für den Raummangel an der Grundschule am Wasserturm

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	25.04.2023	13	x	

### Kurzfassung

Eine mögliche Containerlösung von zusätzlichen circa 50 qm steht in Aussicht. Die Änderung des pädagogischen Konzepts ist möglich, muss aber mit der staatlichen Schulaufsicht abgestimmt werden.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
<b>Finanzierung</b> <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	<b>Gegenfinanzierung durch</b> <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

## Ergänzende Erläuterungen

1.

Die baurechtliche Situation lässt lediglich eine Erweiterung der bestehenden Containeranlage im Citypark um ein Modul von circa 50 qm zu. Mitte bis Ende des Jahres 2023 werden Container vom Eigenbetrieb Wildparkstadion frei, möglicherweise könnte hiervon ein Container (circa 50 qm) für die Grundschule am Wasserturm übernommen werden. Eine diesbezügliche Prüfung und Abstimmung verwaltungsintern erfolgt derzeit.

2.

Die Arbeitsgruppe Bau hatte in ihrer Sitzung verschiedene Prüfaufträge formuliert, die nachfolgend mit dem jeweiligen Ergebnis kurz zusammengefasst sind:

Eine Aufstockung des Bestandsgebäudes ist aus statischen Gründen nicht möglich. Eine Erweiterung im Erdgeschoss lässt das beengte Grundstück nicht zu.

Die temporär genehmigte Containeranlage, in der die Kita des Sybelcentrums ausgelagert ist, kann nur bis Ende 2026 stehen und muss dann komplett abgebaut werden. Sie kommt daher für eine Nachfolgenutzung durch die Schule nicht in Betracht.

Die Prüfung der Raumakustik des Foyers und der Mensa ergab eine Nachhallzeit, die oberhalb zumutbarer Werte lag. In beiden Räumen wurden entsprechende Absorptionsmaterialien angebracht, um die Soll-Werte der DIN einzuhalten.

Die Prüfung, ob sich im nahen fußläufigen Umfeld der Schule freie oder freiwerdende Räumlichkeiten zur Nutzung anbieten, ergab kein zufriedenstellendes Ergebnis. Lediglich im rund ein Kilometer entfernten Luise-Riegger-Haus gibt es einen Leerstand, der Weg dorthin ist aus Sicht der Schulleitung zu weit für Grundschulkinder. Zudem müssten Stadtbahnschienen und zwei große Ampelanlagen überquert werden. Im näher gelegenen Südwerk in der Südstadt-Ost gäbe es wenige freie Nutzungszeiten. Diese Option wurde seitens der Schulleitung aus schulorganisatorischen Gründen als nicht realisierbar bewertet.

2 a.

Bereits vor Jahren wurden der Schulbezirk der Grundschule am Wasserturm verkleinert und dadurch weitere Schüler\*innen an die Nebenius-Grundschule gelenkt. Nach erneuter Prüfung kam die Verwaltung zu dem Ergebnis, dass eine weitere Verkleinerung des Schulbezirks nicht in Betracht kommt. Die Schule steht mit dem Staatlichen Schulamt regelmäßig in Austausch bezüglich der sogenannten Schulbezirkswechsler. Zudem werden aufgrund der fehlenden Räumlichkeiten grundsätzlich zwei Eingangsklassen gebildet, so auch für das kommende Schuljahr 2023/24.

2 b.

Das Gebäude Uhlandschule ist bereits seit einigen Jahren mit einem fünfgruppigen Hort sowie der Berufsschulstufe der Albschule belegt. Eine Reaktivierung als weitere zweizügige Grundschule ist daher nicht realisierbar.

2 c.

Eine Änderung des pädagogischen Konzepts ist von der Schulleitung bereits anvisiert. Die Gesamtlehrerkonferenz hat dies bereits positiv abgestimmt, eine Abstimmung in der Schulkonferenz steht noch aus. Danach ist eine Beschlussfassung durch den Gemeinderat nach Vorberatung im Schulbeirat erforderlich. Dieser Beschluss ist dann der staatlichen Schulverwaltung vorzulegen.

2 d.

Für den Bau einer weiteren zweizügigen Grundschule im Bereich Südstadt/Südstadt-Ost gibt es weder den Bedarf noch eine verfügbare Fläche. Im Übrigen haben die an den Schulbezirk der Grundschule am Wasserturm angrenzende Schiller-Grundschule und Hans-Thoma-Schule, beide auch mit Ganztagesbetreuung, noch Aufnahmekapazitäten, die von den potentiellen Schüler\*innen des Schulbezirks der Grundschule am Wasserturm durch einen Schulbezirkswechsel in Anspruch genommen werden könnten.